



- Mi. 27.09.23 9⁰⁰ Eltern-Kind-Treffen: Start in den Herbst im Pfarrtreff
 Sa. 30.09.23 9³⁰ Familienoase mit Impulsvortrag im Pfarrtreff (siehe Seite 15)
 14⁰⁰ Spiele - Nachmittag für Senioren im Pfarrtreff (siehe Seite 4)
 So. 01.10.23 9³⁰ **Erntedankfest der Pfarre**

- Do. 05.10.2023 19⁰⁰ **Abendmesse u. anschl. Eucharist. Anbetung**
 So. 08.10.2023 9⁰⁰ **Rosenkranzgebet um geistliche Berufe**
 Di. 10.10.2023 **Anmeldeschluss für die Firmung!!!!**
 Mi. 11.10.2023 15⁰⁰ Eltern - Kind - Treffen im Wald
 Do. 19.10.2023 19⁰⁰ **Abendmesse u. anschl. Friedensgebet**
 So. 22.10.2023 **Weltmissionssonntag**
 9³⁰ Heilige Messe
 Mi. 25.10.2023 9⁰⁰ Eltern-Kind-Treffen: Besuch der Bücherei
 So. 29.10.2023 **Patrozinium** (Apostel Simon & Judas)
 9³⁰ Festgottesdienst
 Mi. 01.11.2023 **Allerheiligen**
 14⁰⁰ Heilige Messe, anschl. gemeinsamer Friedhofsgang und Gräbersegnung
 Do. 02.11.2023 **Allerseelen**
 9³⁰ Heilige Messe
 Sa. 04.11.2023 15⁰⁰ Andacht für trauernde Angehörige (siehe S 20)
 So. 05.11.2023 9⁰⁰ **Rosenkranzgebet um geistliche Berufe**
 Sa. 11.11.2023 16³⁰ Martinsfeier für Kinder in der Kirche
 Do. 16.11.2023 19⁰⁰ **Abendmesse u. anschl. Friedensgebet**
 Sa. 25.11.2023 19⁰⁰ Jugendmesse zu Christkönig

Vorschau:

- Fr. 01.12.2023 19⁰⁰ Benefizkonzert der Polizeimusik NÖ
 Sa. 11.05.2024 16⁰⁰ Pfarrfirmung

Die Bürozeiten im Pfarrhof sind immer
 Montag von 9-13 Uhr und Donnerstag von 16-18 Uhr 30

Mit folgenden Mailadressen erreichen Sie:

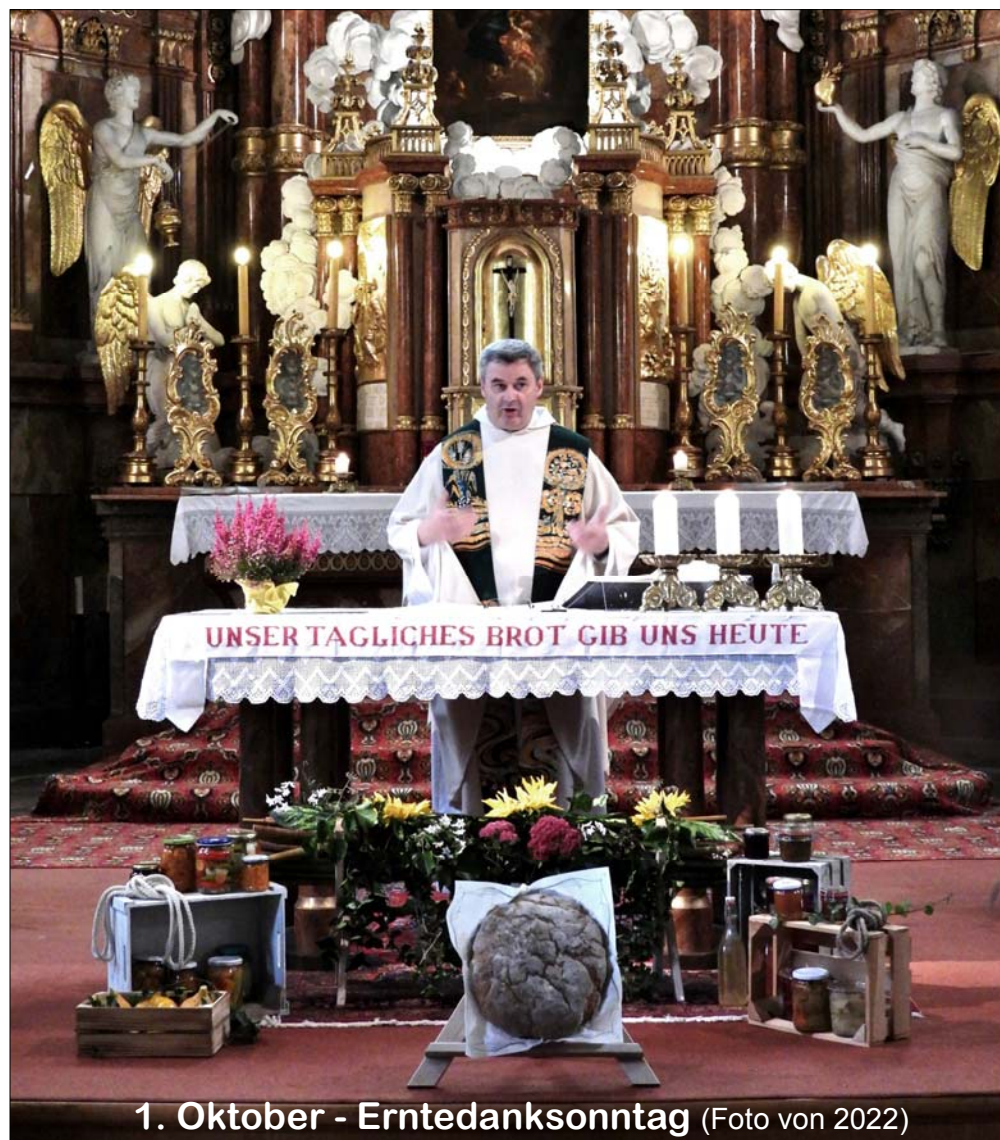
kilb@dsp.at Pfarrkanzlei
 pfarre@kilb.at Gestalter der Webseite

Webadresse der Pfarrhomepage: <http://www.kilb.at/pfarre>



PFARR- NACHRICHTEN KILB

24. September 2023



1. Oktober - Erntedanksonntag (Foto von 2022)



Ein Fest wider die Gottvergessenheit

Zum Erntedank feiern wir ein Fest der Erinnerung. Wir erinnern uns daran, dass wir die Gaben der Natur nicht uns selbst verdanken. Trotz aller menschlichen Mühe und Arbeit sind wir nicht die Schöpfer dessen, was wir zum Leben brauchen. Wir erinnern uns an Gott. An seine Liebe und an seine Fürsorge mit uns, seinen Geschöpfen.

Zum Erntedank feiern wir ein Fest wider die Gottvergessenheit. Mit dem Psalmisten können wir beten: „Lobe den Herrn, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen! Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“ (Psalm 103,1-2)

„Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“ (Psalm 103,1-2)

Sie sehen ein klassisches Erntebild. Korn und Brot, Trauben und Äpfel im Licht der Sonne. Doch wir danken heute nicht nur für die Früchte der Natur, sondern für alle guten Ergebnisse menschlicher Arbeit – für die Kunst, die das Leben erfreut; für Dienstleistungen, die das Leben einfacher machen; für die vielen Güter, die wir im Alltag so selbstverständlich gebrauchen und dennoch nicht selbstverständlich sind. Für all das sagen wir Gott heute Danke, denn wir wollen ihn nicht vergessen. „Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“

Gott vergisst uns nie. Daran erinnert mich das Erntedankfest. Sicherlich gibt es Tage im Leben, an denen ich seine Gegenwart weniger oder gar nicht spüre. An denen alles fruchtlos erscheint und ich mit leeren Händen dastehen. Seien Sie auch dann gewiss: Aus seiner Liebe fallen Sie nie heraus. Immer möchte er, dass wir das Leben haben – und dass wir es in Fülle haben. In der Fülle, für die wir ihm heute danken.

Pia Schüttlohr

Gottesdienste und ihre Intentionen

(Änderungen möglich! Diese werden in den sonntägigen Verkündigungen bekannt gegeben)
(Bei Messen ohne Intention kann diese noch bestellt werden.)

September 2023

- Sa. 23. 19.00 +Freundin Maria Muhr zum Geburtstag
So. 24. 9.30 +Karl Döllner und +Verw. ;
+Hubert Glinz und +Verw. ;
+Heinrichsberger Gabriele

- Di. 26. 8.00
Do. 28. 19.00

Oktober 2023

- So. 01. 9.30 + der Fam. Anton Scheichlbauer; z. Erntedank f. Massendorf, Feld, Kettenreith, Haxenöd u. Maierhöfen
Di. 03. 8.00
Do. 05. 19.00 +Eltern Johann und Anna Schirgenhofer
Sa. 07. 19.00
So. 08. 9.30 WGF zum Erntedank für KG Teufelsdorf, Christenberg, Sirning und Hauersdorf
Di. 10. 8.00
Do. 12. 19.00 +Johann u. Maria Salzer, + Geschwister u. Eltern
Sa. 14. 19.00 + Pfrendl Hildegard
So. 15. 9.30 +der Familien Karlinger, Heigl und Koller
Di. 17. 8.00
Do. 19. 19.00
Sa. 21. 11.00 Taufe: Patrick Hörhan
So. 22. 9.30 +Friedrich und Anna Fast u. +Verwandschaft; +Eltern Josef und Karoline Salzer; + Vater Karl Trescher u. + Angehörige
Di. 24. 8.00
Do. 26. 19.00

- So. 29. 9.30 +Josef König; zum 70. Geburtstag zum Dank u. Bitte; +Hermine und Friedrich Höfler sowie Barbara und Anton Grünkranz

November 2023

- Mi. 01. 14.00 Messe mit Friedhofsgang und Gräbersegnung
Do. 02. 9.30
Sa. 04. 19.00
So. 05. 9.30 +Franz und Anna Thanner + Alois und Anna Sauprigl
Di. 07. 8.00
Do. 09. 19.00
Sa. 11. 16.30 Martinsfeier
+der Familien Kaliwoda, Frank, Lienbacher und Maria Fischer; +Hubert Bachinger
Messe zum Fest der Treue
So. 12. 9.30
Di. 14. 8.00
Mi. 15. 14.00 Andacht Geburtstagsjubilare
Do. 16. 19.00 +Verwandschaft und Nachbarschaft der Familien Fellner und Schirgenhofer
Sa. 18. 19.00 +Heinrich Hornisch u. Söhne
So. 19. 9.30 +Bruder Josef König; für Anton und Maria Pugl um Schutz und Segen; +Rosa Rührnessel
Di. 21. 8.00
Do. 23. 19.00 für die Lebenden und + der Fam. Artner u. Emsenhuber
Sa. 25. 19.00 Jugendmesse - Firmauftakt
So. 26. 9.30 Christkönig
+Ernestine Kögel u. + Angehörige
Di. 28. 8.00
Do. 30. 19.00

Zur Erinnerung:

Sollte an den Werktagen Dienstag bzw. Donnerstag ein Begräbnis stattfinden, entfällt die Tagesmesse und wird auf den nächst möglichen Termin verschoben. Fällt ein Sonntag zwischen Todes- und Begräbnistag, wird in der Messe für die/den Verstorbene/n gebetet.

GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR

November

Gebetsmeinung des Papstes für November

Beten wir für den Heiligen Vater, dass er in Erfüllung seiner Sendung die ihm anvertraute Herde mithilfe des Heiligen Geistes begleite.

**5. Nov. 2023 - 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS****Evangelium: Matthäus 23,1-12**

In jener Zeit sprach Jesus zum Volk und zu seinen Jüngern und sagte: Auf dem Stuhl des Mose sitzen die Schriftgelehrten und die Pharisäer. Tut und befolgt also alles, was sie euch sagen, aber richtet euch nicht nach ihren Taten; denn sie reden nur, tun es aber nicht.

12. Nov. 2023 - 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS**Evangelium: Matthäus 25,1-13**

Als nun der Bräutigam lange nicht kam, wurden sie alle müde und schliefen ein. Mitten in der Nacht aber erscholl der Ruf: Siehe, der Bräutigam! Geht ihm entgegen! Da standen die Jungfrauen alle auf und machten ihre Lampen zurecht. Die törichten aber sagten zu den klugen: Gebt uns von eurem Öl, sonst gehen unsere Lampen aus!

**19. Nov. 2023 - 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS****Evangelium: Matthäus 25,14-30**

Sein Herr antwortete und sprach zu ihm: Du bist ein schlechter und fauler Diener! Du hast gewusst, dass ich ernte, wo ich nicht gesät habe, und sammle, wo ich nicht ausgestreut habe. Du hättest mein Geld auf die Bank bringen müssen, dann hättest ich es bei meiner Rückkehr mit Zinsen zurückerhalten. Nehmt ihm also das Talent weg und gebt es dem, der die zehn Talente hat!

**26. November 2023 - CHRISTKÖNIGSSONNTAG****Evangelium: Matthäus 25,31-46**

Wenn der Menschensohn in seiner Herrlichkeit kommt und alle Engel mit ihm, dann wird er sich auf den Thron seiner Herrlichkeit setzen. Und alle Völker werden vor ihm versammelt werden und er wird sie voneinander scheiden, wie der Hirt die Schafe von den Böcken scheidet. Er wird die Schafe zu seiner Rechten stellen, die Böcke aber zur Linken.

**Aus dem kirchlich - sakramentalen Leben**

TAUFE



- 16.04.2023: Flora Christa Blauensteiner, Freyen
13.05.2023: Marvin Meerskraut, Dornhof
27.05.2023: Linda Martina Strohmeier, St. Leonhard
10.06.2023: Sarah Elisabeth Hainich, Mankerstraße
18.06.2023: Christiano Essletzichler, Christenberg
08.07.2023: Jonas Singer-Blumauer, Hochgerichtstraße
20.08.2023: Xaver Leopold Denk, Am Brücklbach

EHE



- 20.05.2023: Salzer Cornelia und Raphael
22.07.2023: Müllner Vanessa und Hollerer Philipp
12.08.2023: Pachta - Reyhofen Katharina und Dr. Anton Wittl
09.09.2023: Müllner Andrea und Manuel Poschenreiter
22.09.2023: Barbara Zichtl und Christian Pamperl

Heimkehr
zu Gott

- 29.03.2023: Josef Heher (88), Wötzling
19.04.2023: Leopold Grießler (95), Christenberg
23.05.2023: Alfred Kargl (81), Steirergasse / Pflegeheim St. Pölten
03.06.2023: Anna Steindl (97), Panschach / Marienheim Mank
07.06.2023: Rudolf Thanner (71), Niederhofen
09.06.2023: Veronika Neureiter (69), Kilb
16.06.2023: KR Mag. Engelbert Salzmann (77), Kilb
21.06.2023: Josef Birkfellner (75), Wötzling
27.06.2023: Maria Zuser (91), Gartling / Marienheim Mank
01.08.2023: Anton Nürnberger (95), Gartling
02.08.2023: Hermine Lienbacher (83), Mallau
08.08.2023: Maria Muhr (74), Christenberg
08.09.2023: Sieglinde Döllner (84), Kilb

R.i.p.

IMPRESSUM: Kommunikationsorgan der r.k. Pfarre 3233 Kilb in NÖ
Inhaber, Verleger und Herausgeber: r.k. Pfarramt Kilb

Redaktion: Pfarrnachrichtenteam der Pfarre Kilb - Alle: 3233 Kilb, Kirchenweg 2.
Hergestellt in der Hausdruckerei der Diözese, 3100 St. Pölten, Klostersgasse 15-17

Caritas- & Seniorenausschuss



Schnapsen, Rummy card, Mensch ärgere dich nicht waren wieder angesagt. Bei Kaffee und Kuchen verbrachten die Besucher am Samstag, 15. April, beim 2.

Spielenachmittag einige gemütliche Stunden im Pfarrtreff. Herzlichen Dank an die Organisatoren Monika und Maria und alle Helferinnen.

Nächster Spielernachmittag am Sa., 30. Sept., 14 Uhr im Pfarrtreff



Sonntag, 30. April 2023

Die Obfrau des PGR Hermine Bürgmayr und Mesnerin Adelheid Falkensteiner gratulierten Herrn Fritz Tscherner im Namen von Pfarrer P. Christoph Mayrhofer und der gesamten Pfarrgemeinde zu seinem 80. Geburtstag und überreichten ihm eine Dankesurkunde für viele Jahre Mesnerdienste und sonstige Hilfe bei Arbeiten in der Sakristei und Kirche.



15. Okt. 2023 - 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Evangelium: Matthäus 22,1-14

Als der König eintrat, um sich die Gäste anzusehen, bemerkte er unter ihnen einen Menschen, der kein Hochzeitsgewand anhatte. Er sagte zu ihm: Freund, wie bist du hier ohne Hochzeitsgewand hereingekommen? Der aber blieb stumm. Da befahl der König seinen Dienern: Bindet ihm Hände und Füße und werft ihn hinaus in die äußerste Finsternis!



22. Okt. 2023 - 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Evangelium: Matthäus 22,15-21

Jesus aber erkannte ihre böse Absicht und sagte: Ihr Heuchler, warum versucht ihr mich? Zeigt mir die Münze, mit der ihr eure Steuern bezahlt! Da hielten sie ihm einen Denar hin. Er fragte sie: Wessen Bild und Aufschrift ist das? Sie antworteten ihm: Des Kaisers. Darauf sagte er zu ihnen: So gebt dem Kaiser, was dem Kaiser gehört, und Gott, was Gott gehört!



29. Okt. 2023 - 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Evangelium: Matthäus 22,34-40

Er antwortete ihm: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit deinem ganzen Denken. Das ist das wichtigste und erste Gebot. Ebenso wichtig ist das zweite: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. An diesen beiden Geboten hängt das ganze Gesetz und die Propheten.



1. Nov. 2023 - ALLERHEILIGEN

Evangelium: Matthäus 5,1-12a

In jener Zeit, als Jesus die vielen Menschen sah, stieg er auf den Berg. Er setzte sich und seine Jünger traten zu ihm. Und er öffnete seinen Mund, er lehrte sie und sprach: Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden.





Sonntagevangelien bis zum Christkönigssonntag



24. Sept. 2023 - 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Evangelium: Matthäus 20,1-16a

Als dann die Ersten kamen, glaubten sie, mehr zu bekommen. Aber auch sie erhielten einen Denar. Als sie ihn erhielten, murrten sie über den Gutsherrn und sagten: Diese Letzten haben nur eine Stunde gearbeitet und du hast sie uns gleichgestellt. Wir aber haben die Last des Tages und die Hitze ertragen. Da erwiderte er einem von ihnen: Freund, dir geschieht kein Unrecht.



GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR

Oktober

Gebetsmeinung des Papstes für Oktober

Beten wir für die Kirche, dass sie auf allen Ebenen einen Lebensstil führe, der von Hören und Dialog geprägt ist, und sich vom Heiligen Geist bis an die Peripherien der Welt führen lässt.



1. Okt. 2023 - 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Evangelium: Matthäus 21,28-32

Da sagte Jesus zu ihnen: Amen, ich sage euch: Die Zöllner und die Dirnen gelangen eher in das Reich Gottes als ihr. Denn Johannes ist zu euch gekommen auf dem Weg der Gerechtigkeit und ihr habt ihm nicht geglaubt; aber die Zöllner und die Dirnen haben ihm geglaubt.

8. Okt. 2023 - 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Evangelium: Matthäus 21,33-44

Zuletzt sandte er seinen Sohn zu ihnen; denn er dachte: Vor meinem Sohn werden sie Achtung haben. Als die Winzer den Sohn sahen, sagten sie zueinander: Das ist der Erbe. Auf, wir wollen ihn umbringen, damit wir sein Erbe in Besitz nehmen. Und sie packten ihn, warfen ihn aus dem Weinberg hinaus und brachten ihn um.



Wallfahrt nach Ma. Steinparz 1. Mai 2023

Heuer fand diese traditionelle Fußwallfahrt wieder an ihrem richtigen Datum statt.

Eine Änderung gab es allerdings: Der bisherige Wallfahrtsleiter Anton Hiesberger, der sie viele Jahre geleitet hat, übergab die Leitung in jüngere Hände. Diese übernahm Ewald Kratochwill, der bereits eine andere Route ausgewählt hatte, um das Gehen auf den Straßen zu verringern.

Nach der von ihm und seiner Gattin Katharina durchgeführten Maiandacht (Eine Messe konnte wegen "Priestermangel" nicht gefeiert werden.), überreichte er dem bisherigen Wallfahrtsleiter beim Mittagessen ein kleines Dankeschön.



Heuer starteten 22 Personen den Fußmarsch von der Pfarrkirche aus. Nachdem noch 2 Personen später dazu trafen, erreichten 24 Fußwallfahrerinnen und Fußwallfahrer die Wallfahrtskirche, bei der sie schon von vielen mit Autos gekommenen Personen erwartet wurden.



Sonntag, 7. Mai 2023

An diesem Tag empfangen 13 Buben und 7 Mädchen aus der Hand von P. Maximilian (Prior von Göttweig) erstmals das Brot des Lebens. Vor dem allgemeinen Schlussegens erhielten sie noch ein Kreuz und wurden einzeln gesegnet.

Herzlichen Dank an alle, die bei der Vorbereitung und Durchführung dieses Festes mitgeholfen haben. Besonderer Dank gebührt dem Religionslehrer Simon Paul Weber, der seinen Religionsunterricht besonders auf die Vorbereitung zur Erstkommunion umgestellt hatte.



SINN

19. November - Elisabethsonntag Vorbild der Nächstenliebe – und mehr

Elisabeth von Thüringen (1207–1231) lebte vor acht Jahrhunderten, wurde nur 24 Jahre alt und ist noch heute in aller Munde. Sie war eine Frau, die Spielball in den politischen und religiösen Kämpfen und Intrigen des 13. Jahrhunderts war, mit der jongliert wurde in den Auseinandersetzungen zwischen Kaiser und Papst (*Papst Innozenz III. beeinflusste ihre Eheschließung mit der Thüringer Landgrafenfamilie*), zwischen Staufern und Welfen. Die als Pfand galt in einem politischen Bündnis zwischen Thüringer Landgrafen und bayerischen Herzögen. Eine Frau, die Armen Brot reichte, Kranke behandelte, für Notleidende da war, die aber auch Königs-tochter und Thüringer Landgräfin war.

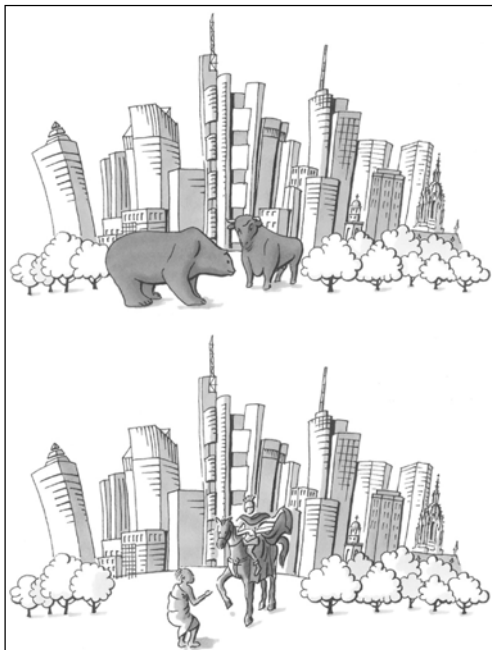


Vielleicht skizzieren die zahlreichen Legenden und Wundergeschichten, die über sie erzählt werden, am ehesten, warum sie bis heute eine *Sinnfluencerin* ist:

Einen Aussätzigen, den Elisabeth zur Pflege in ihr Bett hatte legen lassen, wurde von ihrer Verwandtschaft, die Elisabeths Nächstenliebe kritisch betrachtete, aufgedeckt, doch statt Elisabeth zu ertappen, wurde das Bild des Gekreuzigten gesehen.

Als Elisabeth in einem schlimmen Hungerjahr alles verfügbare Korn austeilen ließ und auch staatliche Gelder einsetzte, wurde sie wieder heftig angefeindet – da füllten sich alle Kammern wieder mit Korn. Die bekannteste Legende ist das sogenannte „Rosenwunder“, bei dem sich ein Korb voll Brot in Rosen verwandelte. Doch gerade dieses Wunder ist weder in der Lebensbeschreibung Elisabeths noch in den großen Legendesammlungen verzeichnet.

Doch das tut der Bedeutung Elisabeths keinen Abbruch. Schon vor 800 Jahren war sie eine Frau, die es im Mittelalter wagte, nach eigenen Überzeugungen zu leben und die sich von Standes- und politischen Zwängen befreite.



Mit den Augen Martins wirtschaften

Bulle und Bär als Symbole der Börse oder Martin und der Bettler als Symbole des Teilens und der Nächstenliebe: Was sind die Leitlinien ethischen Wirtschaftens? Das Geld oder der Mensch? Sicherlich eine sehr plakative Frage; und die Gegensätze sind nicht so schwarz-weiß wie Grafik und Frage das nahelegen. Nur Unternehmen, die erfolgreich sind, können auch Menschen einstellen und ihnen ein Auskommen ermöglichen. Dagegen verlieren Menschen ihren Arbeitsplatz, wenn Unternehmen kein Geld verdienen und Pleite gehen. Doch auch für erfolgreiche Unternehmen sollte es neben dem Gelderwerb humane Prinzipien geben, und gibt es in der sozialen Marktwirtschaft auch. Doch nicht weltweit.

In seinem Apostolischen Schreiben „Evangelii Gaudium“ aus dem Jahr 2013 klagt Papst Franziskus mit drastischen Worten eine Wirtschaft an, die Menschen ausgrenzt und wie Müll behandelt: „Diese Wirtschaft tötet“. Gilt diese Kritik auch für unser eigenes Wirtschaftshandeln und wenn ja, wann? Weiter führt der Papst aus, dass die Wirtschaft – um sie gerechter zu machen – aus der Perspektive der Würde jedes Menschen und des Gemeinwohls gestaltet werden muss. Oder anders gesagt: Mit den Augen des heiligen Martin. Denn es reicht nicht, „auf die blinden Kräfte und die unsichtbare Hand des Marktes zu vertrauen“, warnt der Papst mit Blick auf die immer größer werdende Schere zwischen Arm und Reich.

Unterstützung für „Staubsaugdienst in der Pfarrkirche“ gesucht

Kontakt: Theresia Salzer, Tel. 0680/2244898



Bei angenehmem Wetter feierte am Samstag, dem 6. Mai der Caritas-Seniorenausschuss gemeinsam mit dem Kilber Pfarrchor im Pfarrgarten beim „himmlischen Platzl“ eine Maiandacht. Viele Kilber und Kilberinnen nahmen daran teil.

Bei Kaffee und Kuchen war im Anschluss Zeit zu gemütlichen Gesprächen.

Herzlichen Dank an alle, die für das gute Gelingen sorgten!



Der Caritas-Seniorenausschuss der Pfarre Kilb lud zu einem gemeinsamen Frühstück der Caritas-Haus-sammler. Dabei konnten bereits die Sammelunterlagen mitgenommen werden.

Die Pfarrcaritas-Referentin, Frau Monika Bramauer informierte über die verschiedenen Caritas-Projekte

wie die Sozialberatung, das Mobile Hospiz, usw.

Im Anschluss wurde die neu errichtete Caritas Werkstätte in Mank besichtigt.

Danke an alle, die daran teilgenommen haben.



Liturgieausschuss der Pfarre



Bei der Familien-Wort-Gottes-Feier am 23. April wurde zum Evangelium "Der reiche Fischfang" dargestellt.. Einige Kinder als Apostel und einige als sonstige Fischer stellten es szenisch dar. Ein Bub durfte den auferstandenen Jesus darstellen.

Am Muttertag wurde eine Familien-Wort-Gottes-Feier

durchgeführt. Im Mittelpunkt stand die Liebe Gottes und Jesus zu den Menschen und in Anlehnung daran die Liebe der Mutter zu den Kindern und umgekehrt.

Unterstützt wurde der Ausschuss wieder von unserer "Kirchenmusik".

Am Ende des Gottesdienstes wurde noch ein Gruppenfoto mit allen Kindern und einigen Erwachsenen gemacht, um es wieder an P. Christoph mit Genesungswünschen weiter zu leiten.



Mitteilung des Pfarrgemeinderates & Pfarrkirchenrates

Wegen der allgemeinen Teuerung - besonders der Heizkosten - werden die Preise für den Pfarrtreff in den Monaten Oktober bis April um 10% angehoben, aber dafür auch ein Zweistundentarif eingeführt. (Näheres auf der Webseite.)

Vorschau auf das Benefizkonzert der Polizeimusik NÖ

katholisches
BILDUNGSWERK

POLIZEI

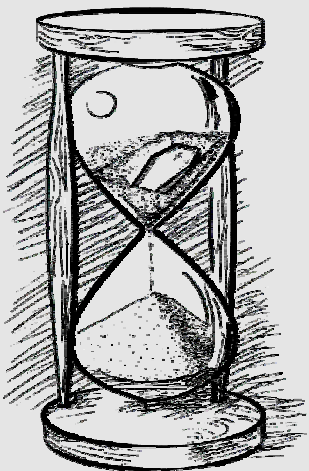
BENE FIZ KONZERT

FÜR DIE RENOVIERUNG DER PFARRKIRCHEN
KILB UND BISCHOFSTETTEN

1.12.

Pfarrkirche Kilb
19.00 Uhr
anschl. Agape im Pfarrgarten

Abendkassa: € 25,- Vorverkauf: € 20,-
(Postpartner Kilb, Gh Frischauf
Bischofstetten oder unter
kirchenkonzertkilb@gmail.com)



Wenn die irdische Zeit
abläuft,
startet die himmlische
Ewigkeit.

Das Leben hat ein Ziel: die Heimat bei Gott. Und weil es ein Ziel hat, hat es auch einen Sinn – trotz aller Sinnlosigkeiten des Lebens. Ein Vorgeschmack auf diese Heimat ist das Gebet. Im Gebet bin ich immer schon ein wenig auf „Heimaturlaub“.

Karl-Heinz Lenzner

**Der Caritas- & Seniorenausschuss
ladet ein zu einer
Andacht für trauernde Angehörige
am Samstag, 4. Nov. 2023
um 15.00 Uhr
in der Pfarrkirche Kilb
und anschließend zu einer
Agape im Pfarrtreff**

Fest der Treue

am Sonntag, dem 12. November 2023 um 9:30 Uhr

Zu diesem sind alle Jubelpaare,
die ein besonderes Hochzeitsjubiläum feiern
(25, 40, 50, 55, 60, 65 Jahre Ehe), eingeladen.

Sollten Sie ein solches Jubiläum feiern und keine
persönliche Einladung bekommen, melden Sie sich bitte bei
Ewald Kratochwill (0664 8208683).

Natürlich sind auch alle Ehepaare, welche heuer kleinere
Ehejubiläen wie 5, 10, 15, 20, ... feiern
zur Jubelmesse und Paarsegnung eingeladen.

**Eine Bitte an alle Leserinnen und Leser der Pfarrnachrichten:
Sagen Sie es auch an nicht mehr in Kilb wohnende Paare weiter!**



Zum Familien - Gottesdienst am 25. Juni waren auch alle Familien eingeladen, von denen ein Kind zwischen Juli 2022 und Juni 2023 getauft worden ist. Diese Kinder erhielten mit Vater und Mutter vom Zelebranten P. Marian eine Einzelsegnung.

Natürlich war wieder unsere "Kirchenband" aktiv und der Spielteppich für die Kleinsten aufgelegt. Nach dem Gottesdienst wurde noch ein Foto mit den Kindern, Tauffami-

lien, Ministranten und dem Zelebranten gemacht, welches mit herzlichen Grüßen an unseren noch kranken Pfarrer P. Christoph übermittelt wurde.

Nach der Messe waren alle zum Pfarrkaffee im Pfarrtreff bzw. Pfarrgarten eingeladen.





Ministrantenausflug am Samstag, 20. Mai 2023



Dieser führte die Minis in den Tierpark Schmiding. Da die Ministrantinnen und Ministranten bei Taufen, Hochzeiten und Begräbnissen auch dafür "absammeln", wollen sie heute allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches Danke sagen. Der Ausflug hat allen Minis und den Begleitpersonen sehr gut gefallen.

Sonntag der Weltmission - 22. Oktober 2023



Seit fast 100 Jahren feiert die Kirche den Sonntag der Weltmission, den Papst Pius XI. 1926 ins Leben gerufen hat. Christen waren auf vielfältige Weise zum Beispiel durch Orden oder Missionsgesellschaften missionarisch aktiv, und der Papst wollte diese Initiative besser koordinieren. Seitdem wird in über 100 Ländern der Weltmissionssonntag gefeiert, um die soziale und pastorale Arbeit in den ärmsten 1.100 Diözesen der Welt finanziell zu unterstützen.

Inzwischen ist aus dem Sonntag der Weltmission der Monat der Weltmission geworden, dessen Höhepunkt der Sonntag ist; in diesem Jahr gefeiert am 22. Oktober.

Das Motto in diesem Jahr ist ein Vers aus der Bergpredigt: „Ihr seid das Salz der Erde“ (Matthäus 5,3). Angesprochen ist – wie in der Bergpredigt – jede Christin und jeder Christ: Salz zu sein für die Ärmsten. Besonders angesprochen sind aber die Christinnen und Christen im Nahen Osten, die in diesem Jahr im Zentrum des Monats der Weltmission stehen. Gemeint sind die Christen in Syrien, im Libanon und in Ägypten; dort also, wohin sich das Christentum schon in den Anfängen ausgebreitet hat und wo christliches Leben heute in besonderer Weise bedroht ist und zu verschwinden droht. Unter widrigsten Bedingungen – zerstörte Infrastrukturen, Unsicherheit und teilweise Krieg – setzen sich die wenigen verbliebenen Christen unermüdlich für die Ärmsten und sozial Schwächsten ein und legen so Zeugnis ab von Gottes Liebe. Das kirchliche Hilfswerk Missio unterstützt sie dabei.

Missio – Päpstliche Missionswerke

IBAN: AT96 6000 0000 0701 5500

Anmeldung zur Firmvorbereitung

Mit der Firmung wird vollendet, was GOTT bereits in deiner Taufe Gutes begonnen hat. Wer sich firmen lässt, entscheidet sich für ein bewusstes Leben als Christ.

Wenn Du das Sakrament der Firmung empfangen möchtest und die 7. oder 8. Schulstufe besuchst, dann melde dich an, indem du den ausgefüllten Anmeldeschein bis 10. Oktober 2023 in den Postkasten im Pfarrhof einwirfst. *(Wenn du kein Anmeldeformular erhalten hast, kannst du es von der Webseite der Pfarre herunterladen.)*

www.kilb.at/pfarre Firmvorbereitung anklicken

Die Vorbereitung auf die Firmung wird ausschließlich ehrenamtlich organisiert und geschieht einerseits in der Gruppe und andererseits im Kennenlernen des Pfarrlebens mit Hilfe von Workshops und durch das Mitfeiern der Gottesdienste. Sie möchte die Chance bieten, dass junge Leute Kirche auch in ihrer Vielfalt kennenlernen und erleben können.

Gerne dürfen sich Interessierte für die Firmvorbereitung als Firmbegleiterinnen bzw. Firmbegleiter bei uns melden.

Zu den Messfeiern an Sonn- und Feiertagen sind alle Firmkandidaten / Firmkandidatinnen sowie die Eltern und Familien herzlich eingeladen.

Die Aufgabe von Eltern und Patinnen / Paten ist, sich für ein gutes Gelingen der Firmvorbereitung einzusetzen und die jungen Menschen auf ihrem Glaubensweg zu begleiten. So vermitteln sie den Firmkandidatinnen / Firmkandidaten das Gefühl, auf dem Weg nicht allein zu sein und das Fest der Firmung kann zu einem bleibenden Erlebnis für die ganze Familie werden.

Termine zum Vormerken:

- Anmeldeschluss: 10. Okt. 2023
- Jugendmesse: 25. Nov. 2023, 19:00 Uhr in der Pfarrkirche
- Elternabend: 11. Jänner 2024, 19:30 Uhr im Pfarrtreff
- Vorstellungsmesse: 10. März 2024 in der Pfarrkirche
- Firmung in Kilb: 11. Mai 2024, 16.00 Uhr

Das Firmteam der Pfarre Kilb

Katharina Kratochwill (0680 2459 720) & Johanna Hochauer (0681 8130 8873)



Katholisches Bildungswerk Kilb



Heiteres von der Orgelempore und Kirchenanekdoten Konzert am Tag der „Lange Nacht der Kirchen“ am Freitag, 2. Juni 2023

Mitwirkende waren:

Tanja Müllner, Alexandra Roitner - Querflöte

Gerhard Falkensteiner, Mario Janker - Flügelhorn

Elisabeth Kalteis, Anna-Lena Pirrschl, Lukas Pirrschl und
Barbara Neuhauser, Annamaria Rinker, Wolfgang Schießl
an der Orgel

Durch das Konzert führte Josef Janker mit Anekdoten.



Harfenkonzert Freitag, 23. Juni 2023

Das Harfen-Duo Laura Stuphan und Magdalena Hollaus unter der Leitung ihrer Lehrerin Mag.^a Eva-Maria Wallisch gab anspruchsvolle Weisen zum Besten. Die Musikschülerinnen spielten alle Stücke ohne Noten und sie konnten sich über ca. 60 Besucherinnen und Besucher freuen.



Sonntag, 3. September 2023



Auf Einladung des Pfarrgemeinderates feierte P. Wolfgang Sekirjak sein 55 jähriges Priesterjubiläum mit der Pfarrgemeinde Kilb, in der er über 50 Jahre gewirkt hat.

Viele Pfarrangehörige waren in die Kirche gekommen, um dieses Fest mit ihm zu feiern. Von der Blasmusik und vom Kirchenchor wurde die Messe festlich gestaltet und das Ehepaar Gabriele & Wolfgang Pitterle, welche von ihm getraut wurden, feierten in diesem Gottesdienst das Fest ihrer Rubinhochzeit.

Nach der Messe waren alle zu einer Agape geladen, bei der auch die Blasmusik aufspielte. Den Abschluss gab es im Pfarrtreff mit einem Mittagessen im kleinen Kreis.

Herzlichen Dank an alle, die bei dieser Feier bzw. bei der Vorbereitung mitgeholfen haben.



Pfarrgemeinderätin Johanna Hochauer besuchte vor kurzem den Vorbereitungslehrgang für Kommunionsspendung.

Am 10. September 2022 wurde sie in dieser Funktion der Pfarrgemeinde vorgestellt und durfte erstmals den Gläubigen während der Sonntagsmesse die Heilige Kommunion spenden.

Herzlichen Dank für deine Bereitschaft dafür.





Die Vorbereitungen für die Passion 2024 laufen!

Eines der größten Gemeinschaftsprojekte in Kilb geht in die nächste Runde, und wir möchten dich herzlich dazu einladen, Teil dieser spannenden Reise zu werden.

Unser übergeordnetes Ziel ist es, unseren Ort mit Leben zu erfüllen und das Gemeinschaftsgefühl in unserer lebenswerten Gemeinde zu stärken. Wir sind davon überzeugt, dass die Passionsspiele Kilb eine herausragende Gelegenheit bieten, diese Ziele zu erreichen.

In unserer letzten großen Besprechung am 14. August hatten wir das Vergnügen, viele von euch als interessierte Mitwirkende begrüßen zu dürfen. Das Organisationsteam hat bei diesem Treffen die aktuellen Fortschritte, bezüglich der Vorbereitungen präsentiert. Die Wunschbesetzungen der Schauspielerinnen und Schauspieler wurden gesammelt und besprochen. Einige Hauptrollen sind schon besetzt. Aber damit nicht genug – wir suchen immer noch nach talentierten Schauspielerinnen und Schauspielern für kleinere und größere Rollen.

Wenn auch du Lust hast, ein Teil dieses aufregenden Projekts zu sein, sei es auf oder hinter der Bühne, möchten wir dich herzlich dazu ermutigen, dich bei uns zu melden oder noch besser, bei unserer **nächsten großen Runde am 20. Oktober im Pfarrtreff um 19.00 Uhr** vorbeizuschauen. Deine Unterstützung und dein Engagement sind von unschätzbarem Wert für den Erfolg der Passionsspiele 2024.

Bei weiterem Interesse, wer wo mitarbeiten möchte – meldet Euch bitte beim „ORGA-Team“:

Walter Wagner 0699 1174 0226 / walter.wagner@gmx.at

Michael Lechner 0664 5359484 / michael.lechner1990@gmail.com

Johanna Hochauer 0681 81308873 / j.hochauer@dsp.at

Geli Pölzl 0676 5088885 / angelika.poelzl1@aon.at

Samstag, 16. September 2023 - Pfarrwallfahrt



43 Frauen und Männer nahmen an der heurigen Pfarrwallfahrt teil. Danke an Adelheid Falkensteiner für die Organisation und P. Christian für die geistliche Begleitung, welche er kurzfristig übernommen hatte, weil P. Christoph krankheitshalber verhindert war.



Die Fahrt führte uns zuerst nach Berndorf, wo die Besichtigung der Stilklassen in einer der beiden Kruppschulen stattfand und anschließend das Mittagessen eingenommen wurde.

Weiter ging es dann nach Hernstein. Hier fand der Besuch des Pechermuseums mit Filmvorführung statt. Danach feierten wir in der 2002 errichteten Vinzenzkapelle unseren Wallfahrtsgottesdienst.

Bei der Heimfahrt besuchten wir noch einen Heurigen bei Kaumberg.

Viele Fotos auf der Pfarrhomepage!

Erntedankfest - Sonntag, 1. Oktober



Jesus aber sprach zu ihnen: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten.

Johannes 6,35



Die Bewohner von Marktplatz, Raiffeisenplatz, Kirchenplatz, Alter Markt, Meierhofstraße, Bahnhofstraße, Jägersteig, Hürmerstraße und An der Sierning haben sich bereiterklärt, bei der Gestaltung des Gottesdienstes mitzuwirken und das Schmücken der Pfarrkirche zu übernehmen.

Für das Jahr 2024 bitten wir die Bewohner von Massendorf, Feld und Haxenöd diese Aufgaben zu übernehmen.

Für das Jahr 2025 erbitten wir die Übernahme dieser Aufgabe durch die Bewohner von Ranzenbach, Ruttersdorf und Graben bei Haag



Warum siehst du heute alles nur grau und trüb? Warum genießt du es nicht, dass heute alles anders ist? Brich auf: Suche das Neue im Gewohnten, das Besondere im Alltäglichen. Brich auf, damit du die Wunder siehst, die nur dieser Tag dir zeigen kann.

Max Feigenwinter



Eltern-Kindtreff



Familienoase mit Impulsvortrag

30. September, 9:30-11:30 Uhr, Pfarrtreff Kilb

„Eltern sein - Paar bleiben“

Im Trubel des Alltags Zeit finden:

Zeit für mich,

Zeit für unsere Partnerschaft,

Zeit für unsere Familie



Mit Kinderbetreuung für gute Paarzeit!

9:30 Uhr Kaffee und Kuchen

10:00 Uhr Impulsvortrag Fam. Mayerhofer

anschließend Austausch und Fragen

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Wenn möglich, bitte um Anmeldung bei

Kathi Kratochwill 0680/2459720

kbw
katholisches
BILDUNGSWERK

Dank an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des KBW und an den PGR für die Mithilfe bei der Organisation des Konzertes mit dem Chor „Don-Kosaken Serge Jaroff“. 200 Personen nahmen an der Veranstaltung in der Pfarrkirche teil. Auch die anschließende Agape war gut besucht. Daher konnten über 800,- Euro der Pfarre übergeben werden.

Gemeinsam mit der Katholischen Aktion veranstaltet das KBW eine Buchvorstellung über das Ehrenamt. Die bekannten Autoren Armin Haiderer und Paul Zulehner stellen ihr Buch „...weil es mir Freude macht“ vor.

Pfarrtreff am 10.10.2023, um 19 Uhr .

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste.